

Gemeindenachrichten

Marktgemeinde



Ollersdorf

Ausgabe 7

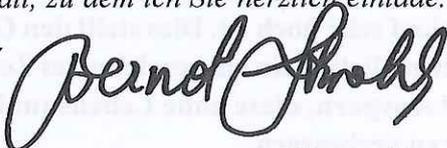
Oktober 2014

Liebe Ollersdorferinnen und Ollersdorfer !

Die vielen Niederschläge im heurigen Jahr haben große finanzielle Auswirkungen auf unsere Gemeinde. Teile des Wegenetzes mussten durch Abschwemmungen und Vermurungen mehrmals wiederhergestellt werden. Aufgrund der letzten großen Regenfälle kam es im Graben im Bereich des Hauses Feiertag zu einer Hangrutschung, von der auch die Straße bedroht war. Die Sanierung konnte in der Zwischenzeit abgeschlossen werden. Im gesamten Jahr verursachten die großen Regenmengen einen Schaden an unserem Wegenetz in Höhe von fast 100.000 Euro. Ein Teil davon ist zwar durch Zuwendungen aus dem Katastrophenfonds gedeckt, der Großteil muss aber von der Gemeinde selbst finanziert werden. Fertiggestellt konnte auch die Auskoffierung und Beschottierung des Radweges rechtsufrig der Strem vom Sportplatz bis zum Promenadenweg werden, das Teilstück ist bereits befahr- und begehbar.

Mitte Oktober beginnen die Arbeiten zur Installation der Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Gemeindeamtes und der Volksschule, sowie der Errichtung einer E-Bike-Ladestation im Bereich des Gemeindeamtes. Für Ende Oktober/Anfang November ist die Fortsetzung des Naturschutzprojekts an der Strem geplant. Dabei werden im Bereich der Mündung des Sommersbaches in den Strembach sowie neben dem neu errichteten Radweg im Bereich des Promenadenweges ähnliche Altarme entstehen, wie sie bereits im heurigen Frühling neben dem Radweg in Richtung Litzelsdorf entstanden sind.

Das heurige Jahr ist aber auch ein Gedenkjahr. Vor 100 Jahren ist der 1. Weltkrieg ausgebrochen. Er forderte in seiner 4jährigen Dauer insgesamt 17 Millionen Todesopfer. Zum Gedenken daran - aber auch als Mahnung, dass mit dem zur Zeit herrschenden Frieden sorgsam umgegangen werden muss - findet am 18. Oktober ein Vortrag im Gasthaus Holper statt, zu dem ich Sie herzlich einlade.

shu


Bürgermeister

Vorträge

Im Rahmen des Projekts „Gesundes Dorf“ finden folgende Vorträge von Dr. Gustav Herincs statt:

Donnerstag, 16. Oktober 2014:

„Anderswelt - Leben mit Demenz“

Donnerstag, 20. November 2014:

„Patientenverfügung“

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindeamt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. .

Nationalfeiertag

Sonntag, 26. Oktober 2014

Wandertag

Auch im heurigen Jahr wird die schon zur Tradition gewordene Wanderung durch unser Gemeindegebiet durchgeführt. Der Gesangverein lädt dazu alle Wanderlustigen und „Nordic Walker“ recht herzlich ein.

Start: 10.00 Uhr

vor der Wallfahrtskirche

Die Route verläuft heuer folgendermaßen:

Start bei der Wallfahrtskirche - Graben - Familie Klaus - Marterl bei der Linde - Richtung Haus Krammer - weiter Richtung Haus Janisch Karl - Wasserreservoir der Wassergenossenschaft Bergen - Haus Popofsits Frieda - Franz-Csar-Gasse bis Haus Wolf - Bergstraße - Kölbingweg - Stand - Waldsiedlung - Angerstraße bis zum Haus Pfeifer **Monika, Angerstr. 41 (Labestation)** - Handscheglweg - Radweg bis Litzelsdorf - Überquerung der Bundesstraße - Hocheck Richtung Haus Grünauer - Königsleitn bis zum Vital-Hotel Strobl, **Hauptstr. 64 (Endstation)**.

Vor dem Start (ca. 9.45 Uhr) wird der Marktgemeinde Ollersdorf i. Bgld. von der Bgld. Gebietskrankenkasse und der Projektleiterin Mag. Silvia Tuttner eine **Urkunde für die Teilnahme am Projekt „Gesundes Dorf“** überreicht.

Fahnen

Seit 1965 wird jeweils am 26. Oktober der Nationalfeiertag begangen. Seit dem Jahr 1967 gilt an diesem Tag auch die Feiertagsruhe.

Die Bevölkerung wird deshalb ersucht, an diesem Tag nach Möglichkeit ihre **Häuser zu beflaggen**.

Sollten Sie eine Fahne benötigen, können Sie diese zum **Preis von 60 Euro im Gemeindeamt erwerben**.

Friedhofsabfälle

Aufgrund des erhöhten Müllaufkommens im Zusammenhang mit dem **Allerheiligen- und Allerseelenfest**, sowie der Tatsache, dass ganzjährig immer wieder „Fehlwürfe“ festgestellt werden, möchten wir Sie eingehendst ersuchen, **alle im Friedhof anfallenden Plastikabfälle** (wie z. B. Blumenuntertöpfe, Tragtaschen, Kerzenbecher usw.) **nicht in die Abfalldeponie zu werfen, sondern in die eigens dafür bereit gestellten Müllsäcke zu geben**.

Sie leisten damit einen Beitrag zur richtigen Mülltrennung, erleichtern die Entsorgung wesentlich und **helfen, unnötige Entsorgungskosten zu sparen**.

Verunreinigung

Bedauerlicherweise erhalten wir laufend Beschwerden über Hundekot auf öffentlichen Flächen.

Es ist uns durchaus bewusst, dass auch ein Hun „einmal muss“. Im Sinne des **Verantwortungsbewusstseins gegenüber Mitmenschen** appellieren wir aber an alle Hundebesitzer, darauf zu achten, **wo** der Hund „sein Geschäft“ verrichtet.

Gehsteige, öffentliche Wege, Spielplätze sowie öffentliche Plätze und Grünanlagen sind dazu jedenfalls nicht geeignet.

Sollte Ihr Hund trotzdem auf oben erwähnten Flächen „müssen“, sammeln Sie bitte den Kot Ihres Vierbeiners auf und entsorgen ihn. Sie tragen damit dazu bei, unsere Gemeinde sauber zu halten.

Wohnbauberatung

In den **Bezirkshauptmannschaften** finden an folgenden Tagen von **9 - 12 Uhr kostenlose Beratungen** über Wohnbauangelegenheiten (Förderungen) statt:

Mittwoch, 15. Oktober 2014 BH Oberwart
Mittwoch, 26. November 2014 BH Güssing
Mittwoch, 10. Dezember 2014 BH Oberwart

Gemeindebücherei

Die neue Gemeindebücherei im Gemeindeamt wird bereits sehr gut in Anspruch genommen. Zurzeit sind **mehr als 40 Personen als ständige Leserinnen und Leser eingetragen**. Die Bücherei verfügt über **900 Bücher**, die zum Preis von 0,50 Euro ausgeliehen werden können.

Es gibt auch **Jahreskarten zum Preis von 15 Euro (Erwachsene), 12 Euro (Pensionisten) und 6 Euro (Kinder)**. Diese Jahreskarte berechtigt Sie zum kostenlosen Ausleihen von Büchern innerhalb eines Jahres.

Die Bücherei hat an folgenden Tagen **geöffnet**:

Mittwochs 15 - 17 Uhr

Freitags 9 - 11 und 18 - 20 Uhr

Als nächste Veranstaltung findet am **Freitag, dem 24. Oktober 2014 um 15.00 Uhr ein „Wichtelnachmittag“** für Kinder von 0 - 4 Jahren statt.

Dabei wird den Teilnehmern eine „Buchstarttasche“ überreicht. Zur Teilnahme sind alle Eltern mit Kindern im genannten Alter herzlich eingeladen. Nähere Informationen dazu erteilt die **Büchereileiterin Daniela Paier** unter der Telefonnummer 0676/3472566.

Klarstellung

Vor einigen Tagen hat jeder Haushalt in Ollersdorf ein Schreiben von Frau Landesrätin Verena Dunst erhalten. Darin wird angeführt, dass einige Dorferneuerungsprojekte in Ollersdorf gefördert wurden und der Gemeinde aus dem Ressort der Frau Landesrätin rund 45.000 Euro zugute kamen.

Verschwiegen wurde dabei, dass **75 % dieser Fördergelder von seiten der EU kommen**. Ollersdorf erhielt daher von der EU **33.750 Euro**, vom Ressort der Frau Landesrätin **11.250 Euro**.

Weiters wurde angeführt, dass durch die Rückerstattung des Kindergartenbeitrages die Ollersdorfer Familien in den letzten 5 Jahren über **46.000 Euro** erhielten. In diesem Zusammenhang wird festgehalten, dass **die Marktgemeinde Ollersdorf im selben Zeitraum über 320.000 Euro** aufgewendet hat, damit der Kindergarten überhaupt geführt und die Elternbeiträge so niedrig angesetzt werden können, dass sie für die Eltern selbst durch den Kostenrückerersatz des Landes gedeckt sind.

Schön ist es aber, dass die Frau Landesrätin in ihrem Schreiben anführt, dass die Lebensqualität in Ollersdorf sehr hoch ist. Dies stellt den Gemeindeverantwortlichen ein ausgezeichnetes Zeugnis aus, und ist Ansporn, diese hohe Lebensqualität noch weiter zu verbessern.